

## Haus zum goldenen Widder, Oberstadt 14, 8200 Schaffhausen

Gesamtrestaurierung und Dachausbau 2016-2018



### Haus

Das Haus zum goldenen Widder wurde gemäss der Jahreszahl auf dem Erker, im Jahr 1740 erbaut. Dementsprechend zeigt es eine feingliedrige, harmonische Fassade, die in der Oberstadt einen wichtigen Stellenwert einnimmt. Das Innere des Hauses überrascht durch die reichhaltige barocke und klassizistische Ausstattung. Ein Kleinod barocker Baukunst bildet das Treppenhaus, das sich samt den barocken Bodenplatten aus Sandstein erhalten hat.

### Projekt

Bei der Gesamtrestaurierung wurden die bestehenden Wohnungen im Bereich der Küchen und Bäder modernisiert. Die Stuben und Wohnräume wurden restauriert, um attraktive Wohnungen anzubieten. Im Hinterhaus sowie im Dachgeschoss konnten neue Wohnräume geschaffen werden. Die Erschliessung des Hinterhauses erfolgt mittels der verbreiterten historischen Laube. Das Restaurierungskonzept des Hauses stützte sich auf eine restauratorische Voruntersuchung und entspricht den denkmalpflegerischen Zielsetzungen zur Erhaltung und Sicherung des wertvollen Bestandes.



Blick in die restaurierten Räume des ersten OGs (links und Mitte) sowie ins Treppenhaus (rechts)



Ausgebauter Dachstock mit sichtbarer originaler Dachstuhlkonstruktion



Historische Ansicht der Oberstadt mit dem Haus zum goldenen Widder zentral im Bild (mit grosser Dachlukarne)

Fotos: Denkmalpflege Schaffhausen

Historische Ansicht: Stadtarchiv Schaffhausen

Kanton Schaffhausen  
 Amt für Denkmalpflege und Archäologie  
 Denkmalpflege Schaffhausen  
 Fachstelle des Kantons und der Stadt  
 Beckenstube 11  
 CH-8200 Schaffhausen  
 www.sh.ch